



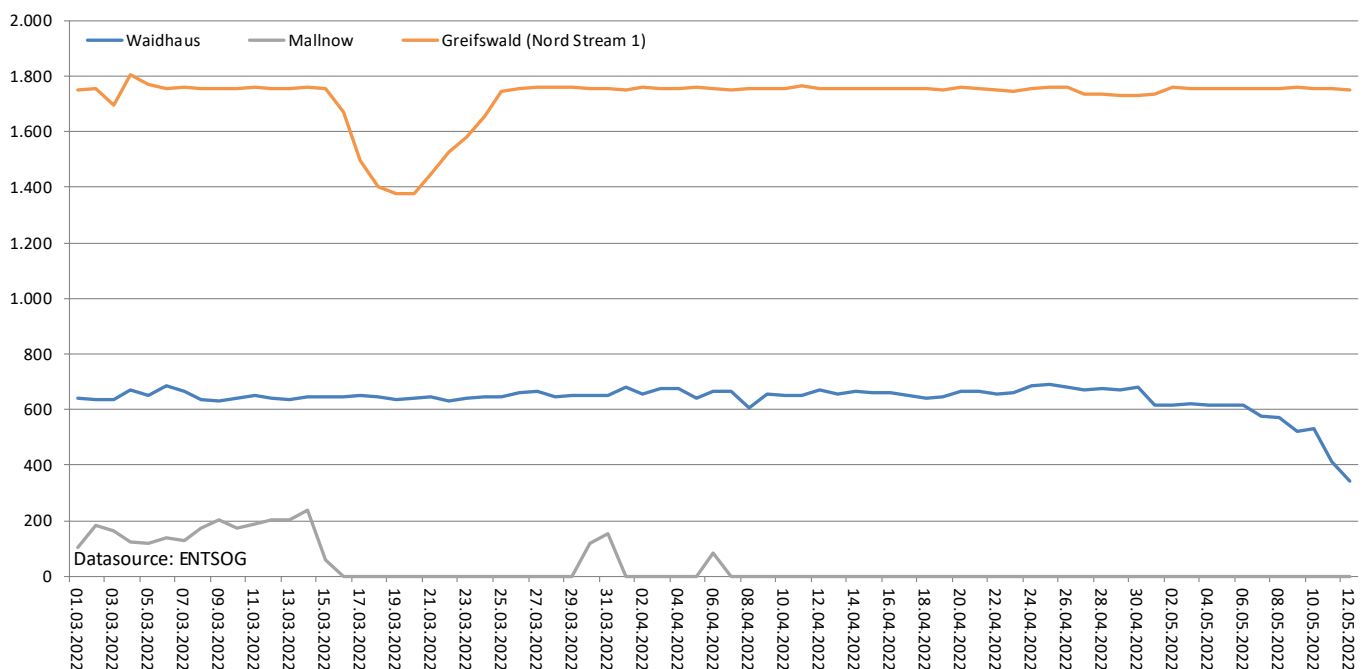
# Lagebericht Gasversorgung

Stand: 13.05.2022

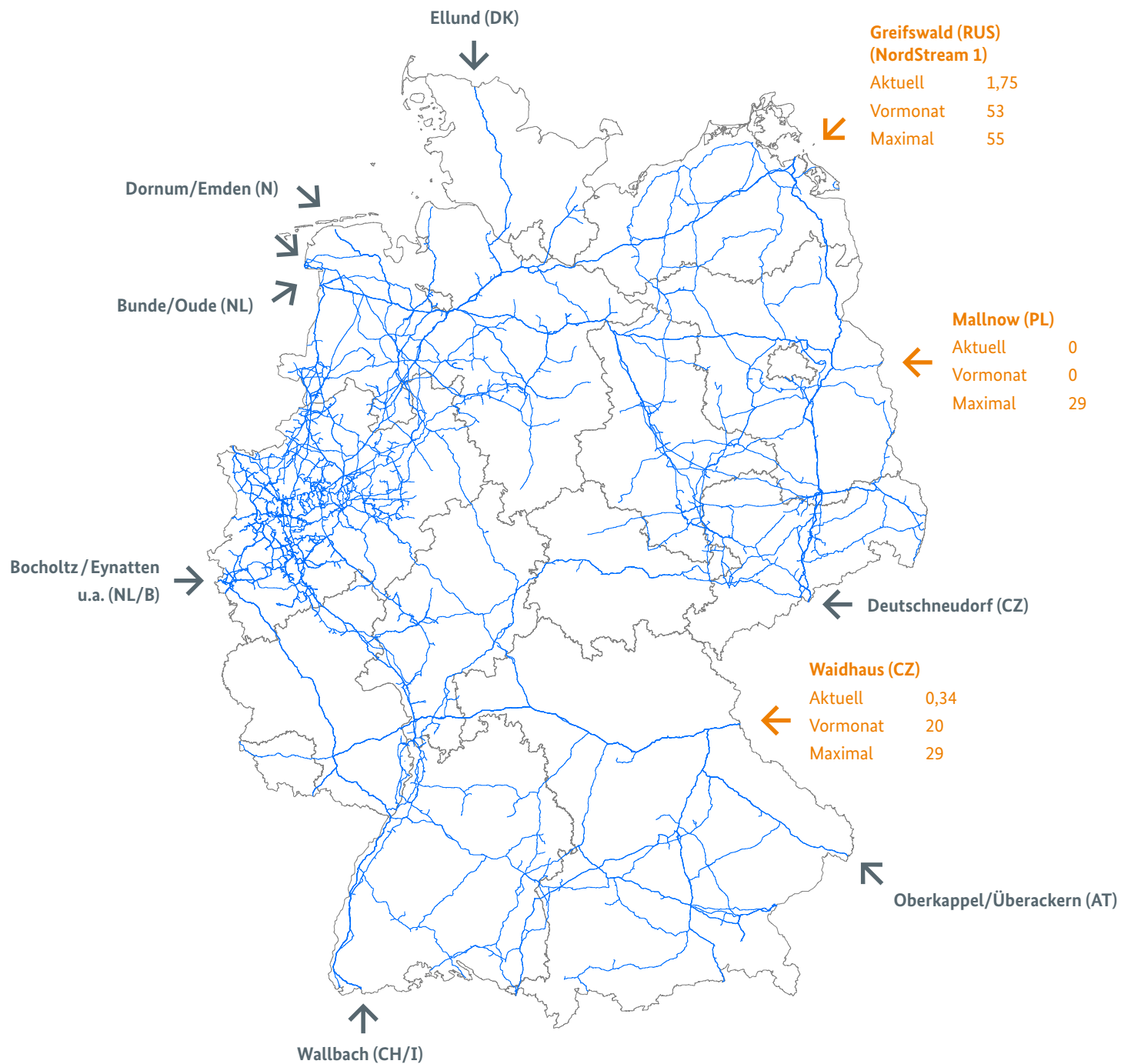
- Die Bundesnetzagentur beobachtet mögliche Auswirkungen der Reduktion der Gastransite über die Ukraine und der aktuellen russischen Sanktionen gegen Gazprom Germania sehr genau.
- Die Gasversorgung in Deutschland ist stabil. Die Versorgungssicherheit ist derzeit weiterhin gewährleistet.
- Über den Ukrainetransit ausbleibende Mengen werden weiterhin durch höhere Flüsse insb. aus Norwegen und aus den Niederlanden kompensiert. Der Rückgang der Gasflüsse in Waidhaus dürfte nur zum Teil auf die Reduzierung der Ukrainetransits zurückzuführen zu sein. Der andere Teil sind Marktreaktionen, dass Händler auf Grund des Ausfallrisikos die Beschaffung von Gas über Waidhaus meiden. Für morgen werden derzeit höhere Flüsse in Waidhaus erwartet.
- Die durch die Sanktionsmaßnahmen ausbleibenden Gasmengen werden aktuell in vollem Umfang über den europäischen Gasmarkt beschafft, um Lieferverpflichtungen gegenüber Kunden nachzukommen.
- Die aktuellen Füllstände der Speicher in Deutschland liegen bei 39,3%. Sie liegen mittlerweile z.T. deutlich höher als im Frühjahr 2015, 2017, 2018 sowie 2021.

## 1. Liefersituation aus Russland

### Gasflüsse aus Russland in GWh/Tag



## Gasflüsse aus Russland in TWh



### Legende

Übersicht der größten deutschen Grenzübergangspunkte



Übergangspunkte für Erdgas aus Russland mit Angaben zu Gasflüssen



Übergangspunkte für Erdgas aus anderen europäischen Ländern ohne Angaben zu Gasflüssen

**Aktuell:** Gaslieferung in 24 Stunden von 06:00 Uhr des Vortages bis 06:00 Uhr des aktuellen Tages (TWh/Tag)

Gasfernleitungen in Deutschland

**Vormonat:** Gaslieferung bezogen auf vorherigen Kalendermonat (TWh/Monat)

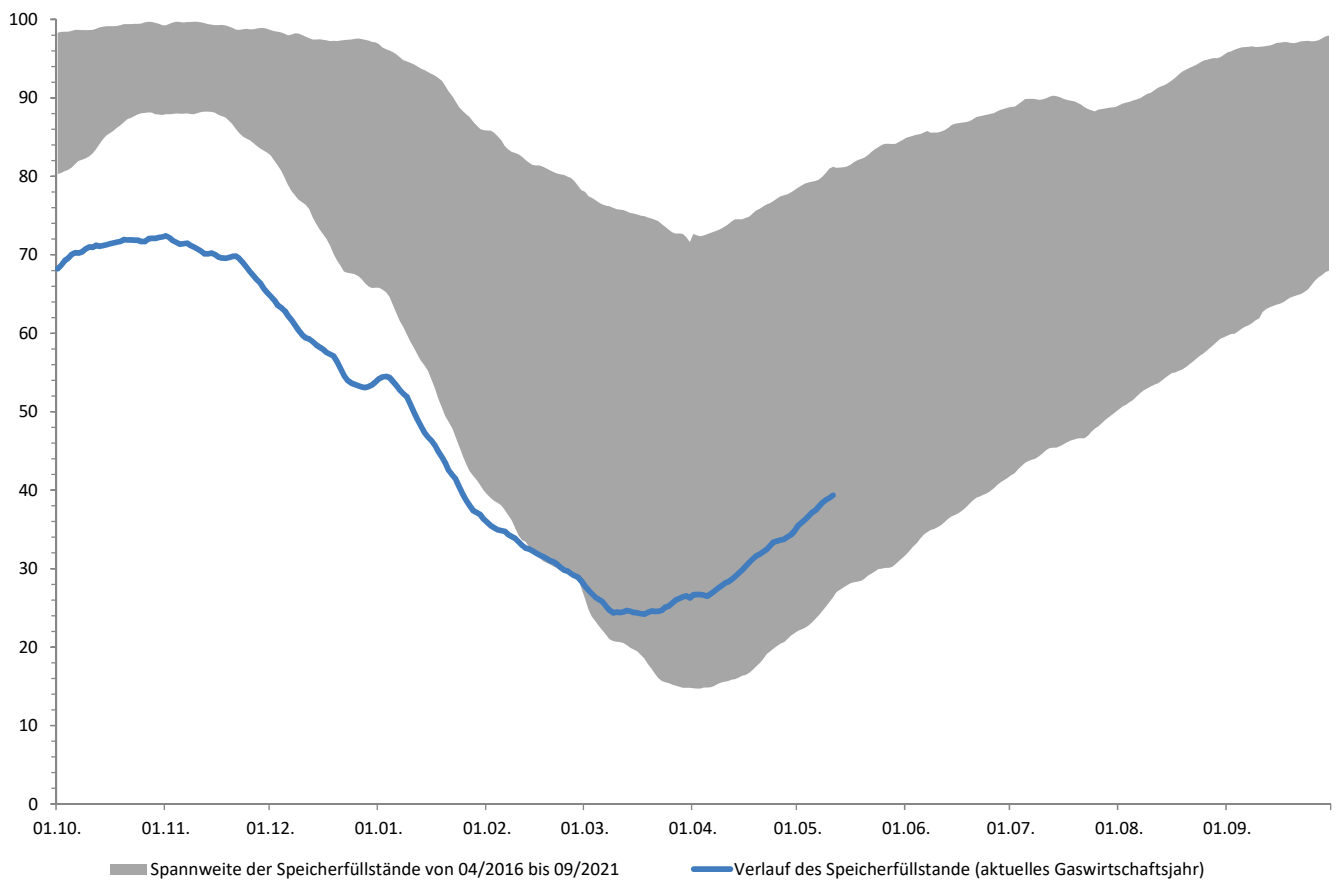
**Das deutsche Gasnetz ist rund 511.000 km lang.**

**Maximal:** Technisch verfügbare Kapazität (TWh/Monat)

## 2. Füllstand der Speicher in Deutschland

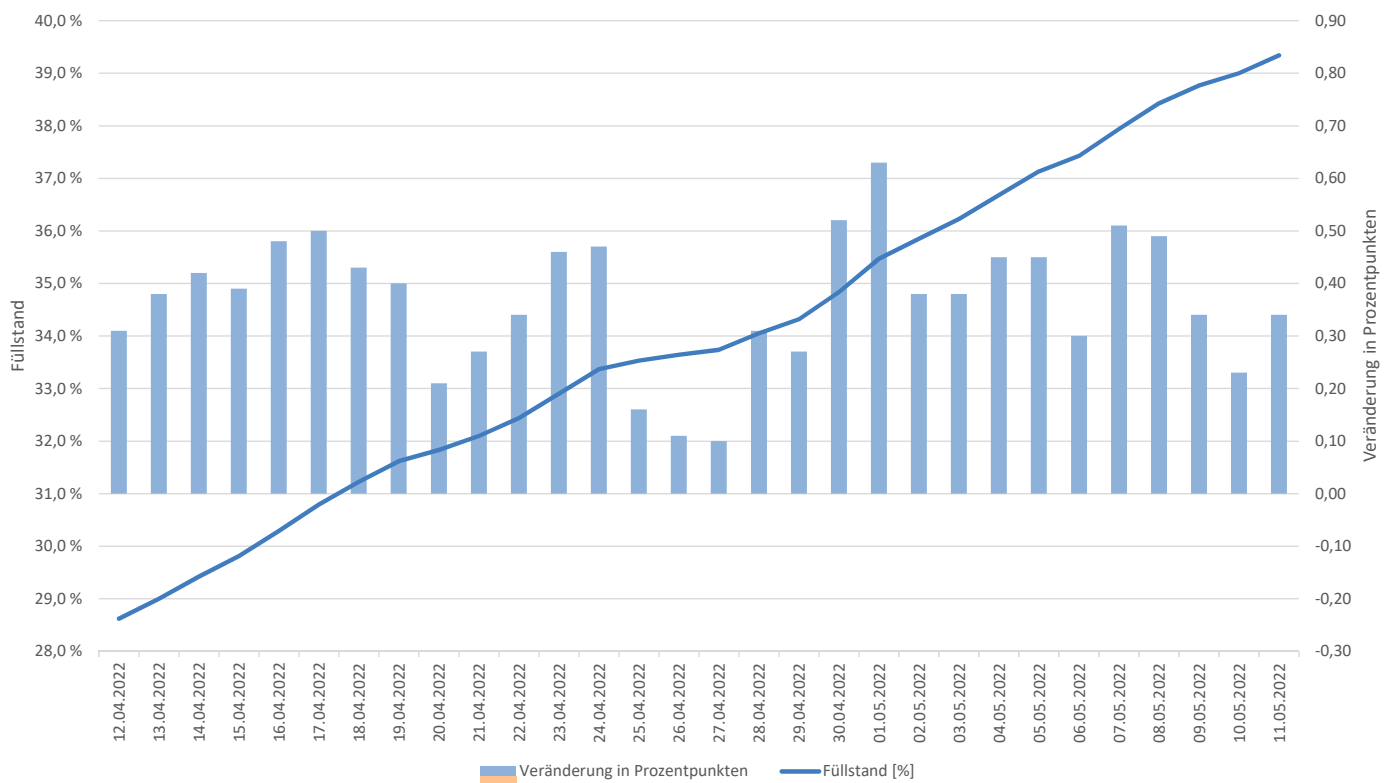
- Aktuell wird eingespeichert.
- 11.05.2022: 93,75 TWh (39,34 %)  
[01.04.2022: 64,26 TWh 26,7 %), 01.03.2022: 67,57 TWh (27,8 %), 01.02.2022: 87,37 TWh (35,9 %)]
- seit 18.3. wird im Saldo überwiegend eingespeichert
- Die aktuellen Füllstände liegen mittlerweile z.T. deutlich höher als im Frühjahr 2015, 2017, 2018 sowie 2021.

**Verlauf der Speicherfüllstände<sup>1</sup>**  
in Prozent



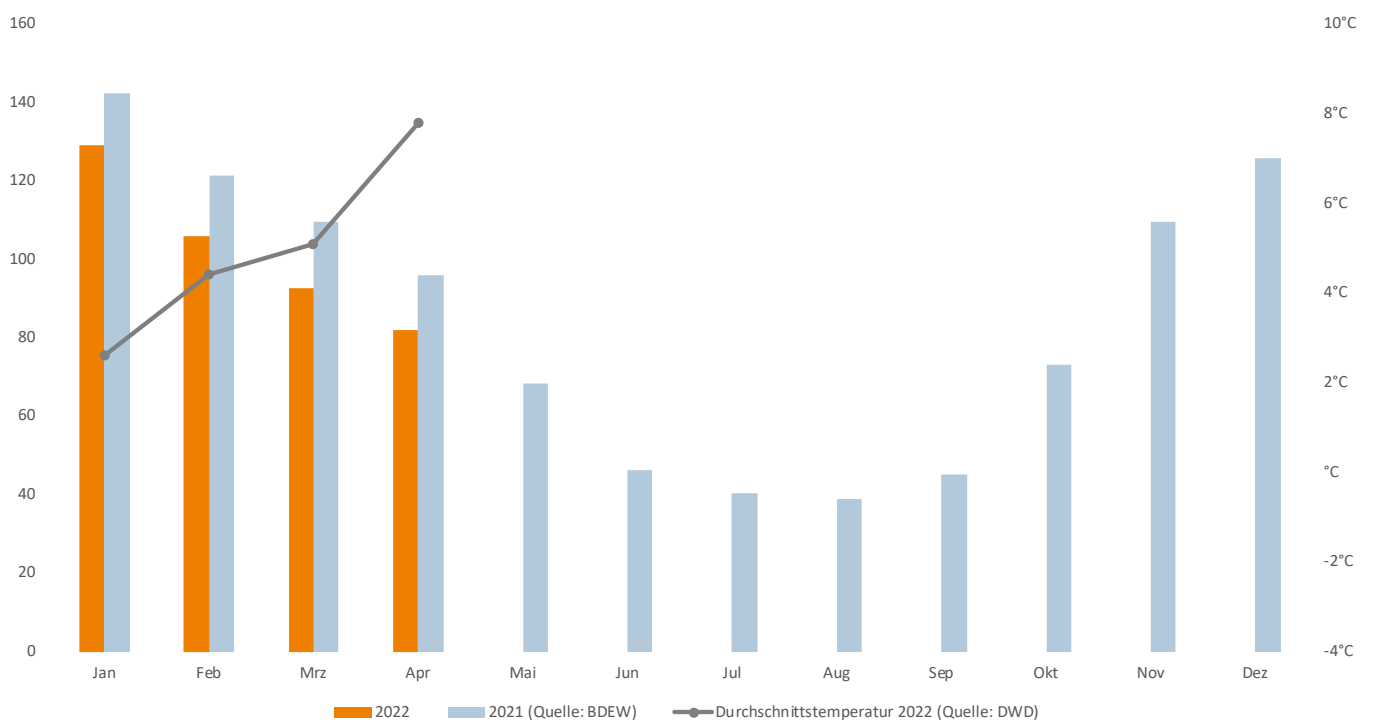
<sup>1</sup> Grafik enthält nur Speicherfüllstände von in Deutschland gelegenen Speichern.

### Täglicher Füllstand und Veränderung Speicherfüllstände in Prozentpunkten



## 3. Erdgasverbrauch

### Monatlicher Erdgasverbrauch in Deutschland in TWh/Monat

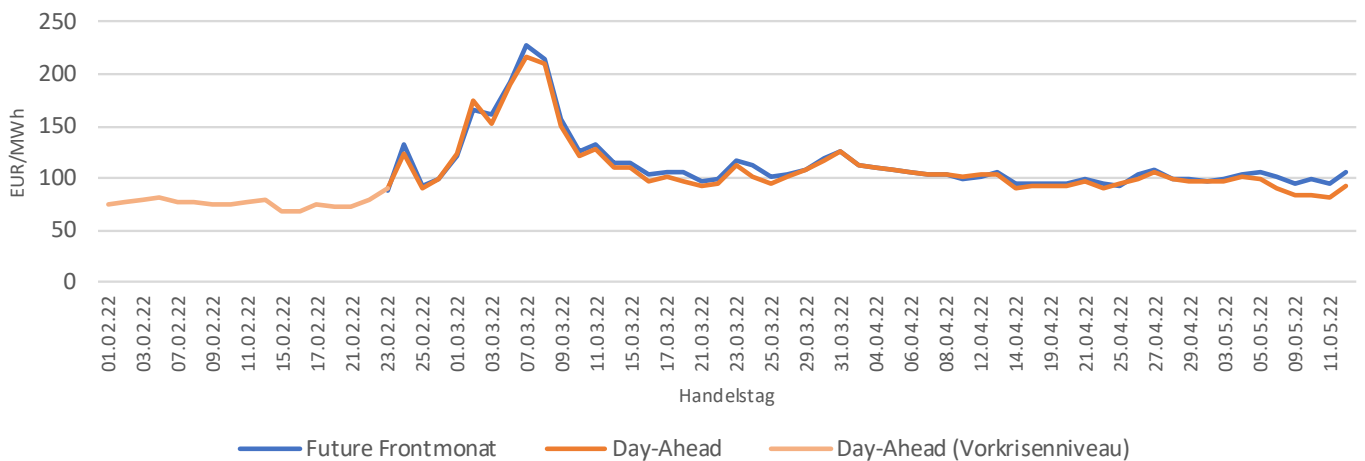


## 4. Gaspreise Großhandel

Produkt	Aktuelle Preise/Werte	Veränderung zum Ø-Vortagspreise/Werte	Ø Preis 2022 bis 23.02.22	Veränderung zum Ø-Vorkrisenpreis	Stand	Quelle
<b>Gas [€/MWh]</b>						
Day-Ahead DE (THE)	92,46	12,6%	81,18	13,9%	12.05.2022 18:45	EEX
Day-Ahead NL (TTF)	91,76	12,0%	81,36	12,8%	12.05.2022 18:45	EEX
Future Juni/22 NL (TTF)	106,00	-0,7%	74,43	42,4%	13.05.2022 08:48	ICE

### Gaspreis TTF, NL (tägliche Settlementpreise)

in EUR/MWh



Der Lagebericht bezieht sich nur auf die Gasversorgung. Rückschlüsse auf die Verfügbarkeit anderer Energieträger, zum Beispiel Erdöl und Kraftstoffe lassen sich dadurch nicht ziehen.

## Kontakt

Fragen und Hinweise zum Lagebericht richten Sie bitte an:

[pressestelle@bnetza.de](mailto:pressestelle@bnetza.de)

Häufig gestellte Fragen und Antworten zur aktuellen Gasversorgung finden Sie hier:

[www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung](http://www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung)